
**Vergabeunterlagen
Teilnetz Warnow II (H-Netz)
Verkehrsvertrag
Anlagen zum Vertragstext**

Anhang I
(zu Anlage 3)

Berichtsvorlagen

(Umfang 8 Seiten inkl. Deckblatt)

Allgemeines

Die VMV verwendet für das Controlling der Verkehrsleistungen die Planungs- und Abrechnungssoftware IVU.control. Den Kern des Systems bildet eine Grunddatenbank, in der alle Fahrplan-, Netz- und Vertragsdaten vorgehalten werden. In das System wird stets der aktuelle Fahrplan (nur vom Land bestellte Leistungen) eingelesen. Die von dem EVU gemeldeten Berichtsdaten besitzen einen eindeutigen Bezug zu dieser Grunddatenbank. Die eingehenden Daten können damit effizient auf Plausibilität geprüft werden und fahrplan-, netz- und vertragsbezogen ausgewertet werden.

Bislang ist eine Auswertung der Zugausfälle und der Pünktlichkeitsdaten über IVU.control möglich. Durch Weiterentwicklungen und Erweiterungen dieser während der Vertragslaufzeit sind unter Umständen diverse Anpassungen an den Berichtsvorlagen erforderlich. Zudem behält die VMV sich das Recht vor, gegebenenfalls weitere Berichtsvorlagen einzuführen, die im Anschluss vom EVU zu verwenden sind. Mögliche Anpassung und/oder Änderungen werden dem EVU mit einem entsprechenden zeitlichen Vorlauf mitgeteilt.

Berichtsvorlagen

Um einen unkomplizierten Datenimport zu ermöglichen, müssen die Meldungen in einem bestimmten Datenformat vorliegen. Die Daten sind daher neben dem Hochladen auf den FTP-Server entsprechend der Einführung in **Anlage 3** von dem EVU in einer zusätzlichen Excel-Datei per Mail in der in den folgenden Tabellen dargestellten Form zu übersenden. Die Tabellen geben auch Erläuterungen, welche Informationen in den verschiedenen Spalten enthalten sein müssen.

Die Berichtsvorlagen bzw. die konkreten Formate der erforderlichen Datenlieferungen werden vor Betriebsaufnahme mit dem EVU abgestimmt.

Für die Zuordnung der Ursachen von Störungen gibt die VMV die folgende Codierungsliste vor:

- 1 Baumaßnahmen
- 2 Fahrzeugstörungen
- 3 sonstige Störungen im Betriebsablauf
- 31 Fehlendes betriebliches Personal
- 32 Zugausfall Präsenzzüge täglicher Betriebsstart
- 41 kurzzeitige Störungen beim Eisenbahninfrastrukturunternehmen EIU bis zu 3 Betriebstagen (z. B. Weichenstörung, Stellwerksstörung)
- 42 langanhaltende Störungen beim Eisenbahninfrastrukturunternehmen EIU ab 4 Betriebstagen (z. B. Streckensperrung, eingleisiger Betrieb, Stellwerksausfall)
- 51 Drittverschulden mit Verursacherhaftung
- 52 Drittverschulden ohne Verursacherhaftung (z. B. Suizid, Wildunfälle)
- 61 Anschlusssicherung
- 7 Naturereignisse (z. B. Baum im Gleis, Sturm, Schnee)

- 8 Zugfolge
- 9 Streik

Die Codierungsliste gilt gleichermaßen für die Ausfall- und die Pünktlichkeitsmeldungen.

Weitere Untercodierungslisten nebst den damit verbundenen Zuordnungen sind den jeweiligen Berichtsvorlagen zu entnehmen.

Das EVU ist verpflichtet, der VMV unter Verwendung der Berichtsvorlagen unmittelbar verarbeitungsfähige Daten bereitzustellen. Dies schließt ein, dass eventuell erforderliche Korrekturen von Fehlerdaten, deren Ursache im Verantwortungsbereich des EVU liegen, auch von ihm im Nachgang vorgenommen werden.

Nachfolgend sind die Meldeblätter aufgeführt, die per E-Mail zu übersenden sind. Die Musterdateien im csv-Format sind der mit den Vergabeunterlagen bereitgestellten Excel-Datei (Berichtsvorlagen Warnow II) zu entnehmen.

Berichtsvorlage Zugausfälle und gefahrene Ersatzverkehre - Teilnetz WARNOW II H-Netz

[Monat 20XX]

Beispieldaten wöchentlich

Betreiber	Zugnummer	Fahrplandatum von	Fahrplandatum bis	Haltestelle von DS100	Haltestelle bis DS100	Anzahl Zugfahrten	ausgefallene Zugkm	Ersatz	Ausfallart	Ausfallursache	Erläuterung	Anzahl der Niederflurbusse	Spalte bleibt frei	Reaktionszeit (in Min)	Anzahl der Busse/Taxen	Ersatzverkehr-km der Busse/Taxen
EVU	xxxxx	07.02.2027	07.02.2027	WWI	WR	1		0	0	32						
EVU	xxxxx	08.02.2027	10.02.2027	WR	WDO	3		1	1	1						
EVU	xxxxx	09.02.2027	13.02.2027	WTI	WR	5		1	1	31						

Erläuterungen:	
Betreiber:	vereinbartes Kürzel
Verkehrsmittelgattung:	RB=Regionalbahn, RE=Regionalexpress, S=S-Bahn
Zugnummer:	Zugnummer ohne Zuggattung
Fahrplandatum von:	Erster Betriebstag des Ausfallzeitraums
Fahrplandatum bis:	Letzter Betriebstag des Ausfallzeitraums. Ausfälle, die sich über mehrere Tage erstrecken, können auch je Tag als ein Datensatz geliefert werden
Haltestelle von:	Bahnhofsabkürzung nach DS 100
Haltestelle bis:	Bahnhofsabkürzung nach DS 100
Anzahl Zugfahrten:	Anzahl der ausgefallenen Zugfahrten über den Zeitraum
Ersatz:	Angabe zum Ersatzverkehr mit folgender Codierung: 0 - kein Ersatzverkehr 1 - Ersatzverkehr (Bus) 2 - Ersatzverkehr mit gleichem Verkehrsmittel (Zug)
Ausfallart:	Angabe zur Ausfallart mit folgender Codierung: 0 - außerplanmäßig (operativ) 1 - planmäßig
Ausfallursache:	Angabe der Ursache nach Codierungsliste (siehe Anhang I zur Anlage 3)
Erläuterungen:	z.B. Angaben zu Ersatzzugnummern; Fplo; Anzahl der Zu- und Abbringerbusse; Angaben zum Störungsereignis usw.
Anzahl der Niederflurbusse:	Anzahl der eingesetzten Niederflurbusse
Reaktionszeit	Angabe zur Reaktionszeit zum ersten eingesetzten Busnotverkehr (BNV) (siehe Anlage 2 Punkt 2.1 und 2.2)
ausgefallene Zugkm:	einfache ausgefallene Streckenentfernung x Anzahl Zugfahrten
Anzahl der Busse/Taxen	Angabe zum Busersatzverkehr (BEV) mit folgender Codierung: 0 - kein Bus im BEV 1 - 4 ein bis vier Bus/Busse im BEV (inklusive Zu- und Abbringer) Wenn ein Zug über einen bestimmten Zeitraum ausfällt, dann sind die Züge je Einzeltag mit der entsprechenden Anzahl der Ersatzbusse (inklusive Zu- und Abbringerbusse) zu melden. Ist die Anzahl der zu befördernden Fahrgäste gering, kann der Ersatz auf kurzen Teilstrecken in Ausnahmefällen mit Taxis erfolgen, abrechnungstechnisch wird für diesen Fall – unabhängig von der Anzahl der Taxen – maximal 4 Busse abgegolten. Taxifahrt-km = gefahrene Buskilometer.
Ersatzverkehr-km Busse/Taxen	ausgefallene Zugkm x 1,2 (Umwegefaktor) x Anzahl der eingesetzten Busse (inklusive Zu- und Abbringer Bus-km)

Darstellung vorbehaltlich möglicher Anpassungen vor Betriebsaufnahme bzw. während der Vertragslaufzeit!

Berichtsvorlage Pünktlichkeit - Erhebung in den Fahrzeugen Teilnetz WARNOW II H-Netz [Monat 20XX]

Beispieldaten wöchentlich

Linien-Verkehr	Betreiber	Mess-stelle	Zugnr.	Linie bleibt frei	Datum lt. Fahrplan	Datum lt. Messung	Verkehrsmittel bleibt frei	Abweichung Ankunft (min)	Abweichung Abfahrt (min)	Ursache
N	EVU	WWI	xxxxx	XXXX	10.03.2027	10.03.2027	XXXX	3	5	1
N	EVU	WR	xxxxx	XXXX	11.03.2027	11.03.2027	XXXX	0	4	
N	EVU	WTI	xxxxx	XXXX	12.03.2027	12.03.2027	XXXX	20	25	51
N	EVU	WDO	xxxxx	XXXX	13.03.2027	13.03.2027	XXXX	6	10	3
N	EVU	WGM	xxxxx	XXXX	14.03.2027	14.03.2027	XXXX	8	13	7

Erläuterungen:

Linienverkehr:	fahrorientiertes Lieferformat, Feld ist im SPNV immer mit "N" zu füllen
Betreiber:	vereinbartes Kürzel
Messstelle:	Bahnhofsabkürzung nach DS 100
Zugnummer:	Zugnummer ohne Zuggattung
Linie:	bleibt leer - wird bei der Zuordnung auf den Fahrplan automatisch ermittelt
Datum lt. Fahrplan:	Fahrplanbetriebstag
Datum lt. Messung:	Kalendertag der Messung (abweichend von Datum lt. Fahrplan bei Fahrten, die über Mitternacht reichen)
Verkehrsmittelgattung:	bleibt leer - wird bei der Zuordnung auf den Fahrplan automatisch ermittelt
Abweichung Ankunft (min):	Verspätung in der Ankunft in Min (ist < 0 bei Verfrühung), wenn der Zug pünktlich ist, ist eine "Null" einzutragen bleibt leer, wenn Zuglauf an der Messstelle beginnt (Start-Bahnhof)
Abweichung Abfahrt (min):	Verspätung in der Abfahrt in Min (ist < 0 bei Verfrühung), bleibt leer, wenn Zuglauf an dieser Messstelle endet (End-Bahnhof)
Verspätungsursache:	Angabe der Ursache nach Codierungsliste (siehe Anhang I zur Anlage 3)

Darstellung vorbehaltlich möglicher Anpassungen vor Betriebsaufnahme bzw. während der Vertragslaufzeit!

Berichtsvorlage Fahrzeugeinsatz - Ersatzkonzept bzw. fahrplanmäßiger Regelbetrieb
Teilnetz WARNOW II H-Netz
[Monat 20XX]

Beispieldaten wöchentlich

Betreiber	Linie	Zug-Nr.	Fahrplan-datum		von (DS100)	bis (DS100)	Zugkm je Fahrt	Zuschuss/ Zugkm	Zuschuss-kürzung in €	Nummer lt. Fahrzeugmängel-katalog	Art der Störung/ Bemerkung/ Ersatzfahrzeug
			von	bis							
EVU			10.02.2027	11.02.2027						5	
EVU			11.02.2027	13.02.2027						6	
EVU			15.02.2027	15.02.2027						9	
EVU			16.02.2027	18.02.2027						10	
EVU			19.02.2027	20.02.2027						4b	

Ursachen sind gemäß Fahrzeugmängelkatalog einzutragen.

Darstellung vorbehaltlich möglicher Anpassungen vor Betriebsaufnahme bzw. während der Vertragslaufzeit!

Berichtsvorlage Kundenbetreuung - Fehlende Besetzung der Züge mit Kundenbetreuern bei einer geforderten Begleitquote von 100%
Teilnetz WARNOW II H-Netz
[Monat 20XX]

Beispieldaten monatlich

Betreiber	Linie	Zugnummer	Datum von	Datum bis	Haltepunkt von	Haltepunkt bis	Anzahl Zugfahrten	Zugkm ohne Kundenbetreuung
EVU		xxxx	10.02.2027	11.02.2027	WWI	WR	2	
EVU		xxxx	11.02.2027	13.02.2027	WR	WDO	3	
EVU		xxxx	15.02.2027	15.02.2027	WGM	WR	1	
EVU		xxxx	16.02.2027	18.02.2027	WDO	WGM	3	

Erläuterungen:	
Betreiber:	EVU
Zugnummer:	Nummer <u>ohne</u> Gattung
Datum von:	Format siehe Tabelle
Datum bis:	Format siehe Tabelle
Haltepunkt von:	Bahnhofsabkürzung nach DS 100
Haltepunkt bis:	Bahnhofsabkürzung nach DS 100
Anzahl Zugfahrten:	Anzahl der Zugfahrten
Zugkm ohne Kundenbetreuung:	berechnen sich aus Streckenentfernung und Anzahl der Zugfahrten

Darstellung vorbehaltlich möglicher Anpassungen vor Betriebsaufnahme bzw. während der Vertragslaufzeit!

Berichtsvorlage Verkehrserhebungen
Teilnetz WARNOW II H-Netz

Linienverkehr (N/N)	Linie	Zug-Nummer	Betreiber	Fremd-erhebung	Fremd-erhebung von	Fremd-erhebung bis	Datum	Start Haltestelle	End Haltestelle	Abfahrtszeit lt. Fahrplan	Ankunftszeit lt. Fahrplan	Haltestelle	Einsteiger	Aussteiger
N			EVU	Projektname										
N			EVU	Projektname										
N			EVU	Projektname										
N			EVU	Projektname										
N			EVU	Projektname										

Darstellung vorbehaltlich möglicher Anpassungen vor Betriebsaufnahme bzw. während der Vertragslaufzeit!